

Stadtrat Hanke besucht Dreharbeiten der neuen waff-Soap „Alle lieben Ali“

Erfolgreiches Internet-Format „Nicht wieder Mary“ findet Fortsetzung

Mit markigen Sprüchen und viel Herz hat die Pflegeassistentin Mary im vergangenen Jahr in der Online Pflege-Soap „Nicht wieder Mary“ die Herzen der Wiener*innen erobert. Aufgrund des großen Erfolgs wird gerade die zweite Staffel gedreht und Wirtschaftsstadtrat Peter Hanke ließ es sich nicht nehmen, selbst bei den Dreharbeiten vorbei zu schauen.

So viel sei verraten: In der zweiten Staffel wird es wieder turbulent und viele kleine Wirbelwinde tragen dazu bei: Die zweite (neue) Hauptfigur Ali zieht es in den Kindergarten und somit steht die Elementarpädagogik im Mittelpunkt.

„Der Erfolg der ersten Wiener Pflege-Soap ‚Nicht wieder Mary‘ hat gezeigt, dass es sich auszahlt, bei der Suche nach Fachkräften innovative Wege zu gehen. So haben wir zahlreiche Wiener*innen für spannende Berufe in der Pflege begeistert. Das ist natürlich auch bei der zweiten Staffel, die uns in den Bereich der Elementarpädagogik führt, unser Ziel! Ich bin schon sehr gespannt auf ‚Alle lieben Ali‘ und wünsche dem bewährten Team alles Gute und ebensolchen Erfolg“, so Peter Hanke.

„Alle lieben Ali“ wird gemeinsam mit einer Begleitkampagne im Jänner 2025 veröffentlicht. Im Rahmen der Kampagne erhalten Interessierte umfangreiche Informationen zu den Berufen in Elementarpädagogik und Pflege.

Pflege-Soap steigerte Bewerber*innenzahl

Mit der ersten Wiener Pflege-Soap „Nicht wieder Mary“ hat der waff im Vorjahr einen Hit gelandet. Zuallererst wurde die Soap ein Online-Blockbuster in den Social Media-Communities von TikTok und Instagram.

Dieser Erfolg setzte sich über die Online-Welt hinaus fort. Dank der Unterstützung durch die Pflege-Soap und die begleitende Kommunikation haben sich von September 2023 bis März 2024 10.400 Personen beim waff für eine Pflegeausbildung interessiert.

Konkret hat der waff für Pflegeausbildungen von September bis Dezember 2023 1.800 Bewerber*innen gewonnen, was ein Plus von fast 50 Prozent im Kampagnenzeitraum zum Vergleichszeitraum 2022 bedeutete. Das Bewerbungsplus bei der Pflegeassistentin - von Hauptfigur Mary dargestellt - lag sogar bei 135 Prozent.

Kommunikationspreise für Pflege-Soap

Dieser Erfolg wurde auch international honoriert. Beim Deutschen Preis für Onlinekommunikation holte der waff mit „Nicht wieder Mary“ den Sieg in den Kategorien Storytelling und Video Series und den zweiten Preis in der Kategorie Gesundheit und Soziales. Beim Art Directors Club

Deutschland gab es Silber in der Kategorie Online-Film. Und der Creative Club Austria verlieh Silber in der Kategorie Social Media und Bronze für die Digital Campaign.

„Alle lieben Ali“ – die Geschichte geht weiter

Das positive Echo in der Online-Welt und bei den waff-Kund*innen hat nach einer Fortsetzung gerufen: „Alle lieben Ali“ wurde geboren.

"Alle lieben Ali" erzählt die Geschichte von Ali, einem 22-jährigen Austrotürken, der sich zwischen den Erwartungen seiner Familie und seinen eigenen Träumen hin- und hergerissen fühlt. Die Serie kombiniert humorvolle und tiefgründige Momente, um die Herausforderungen und Freuden des jungen Erwachsenenlebens zu beleuchten. Gleichzeitig bietet sie in einem spannenden Setting Einblicke in die Elementarpädagogik und die Gesundheits- und Krankenpflege

Ali wird gespielt von Onur Poyraz, der schon bei „Nicht wieder Mary“ zu sehen war. Es gibt auch ein Wiedersehen mit Mary, dargestellt von Zeynep Alan, und neu an Bord ist Sophia Gorgi, die Alis Freundin Lea spielt.

Rückfragehinweis:

Johann Baumgartner

Mediensprecher waff

Tel.: 01 21748 330

E-Mail: johann.baumgartner@waff.at